

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein



STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 2/26 HH

Das Baugewerbe in Hamburg Februar 2026

Herausgegeben am: 20. Mai 2026

Impressum

Statistische Berichte

Herausgegeben von:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Lübeckertordamm 1–3
20099 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: bau@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2026
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Hinweise	4
Tabellenteil	
1. Bauhauptgewerbe	5
1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2022 bis 2026	5
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im Februar 2026 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im Februar 2026 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Hamburg vom 1. Quartal 2024 bis 4. Quartal 2025 nach Bauarten und Auftraggebern	8
1.5 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2024 bis 2026	9
2. Ausbaugewerbe	10
2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2022 bis 2025	10
2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg im 4. Quartal 2025 nach Wirtschaftszweigen	11
2.3 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2023 bis 4. Quartal 2025	12
Grafiken	
1. Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2024 bis 2026	6
2. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2023 bis 2026	8
3. Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2022 bis 2025	10
4. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2023 bis 2025	12

Hinweise

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S.266), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 08.05.2024 (BGBl. I Nr. 152).

Erhebungsbereich: Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Rechtliche Einheiten in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Rechtliche Einheiten in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

Erhebungseinheit: Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen (ggf. inklusive ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften), soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe erfasst alle Betriebe des Ausbaugewerbes von Rechtlichen Einheiten mit ebenfalls 20 und mehr Personen (von Berichtsjahr 2018 bis einschließlich 2020 mit 23 und mehr) und mehr tätigen Personen. Aufgrund der Absenkung der Berichtskreisuntergrenze sind die Ergebnisse ab 2021 nur eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Maßgebend dafür ist jeweils die Beschäftigtenzahl Ende Juni des vorausgegangenen Berichtsjahres. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell: Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit weniger als 20 tätigen Personen ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

Tätige Personen: Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zur Rechtlichen Einheit stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

Auftragseingang: Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

Auftragsbestand: Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

Wirtschaftsbau: Unter Wirtschaftsbau werden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen im Nichtwohnungsbau, die nicht der öffentlichen Hand zuzurechnen sind, zusammengefasst (frühere Bezeichnung: Gewerblicher und industrieller Bau).

1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg 2022 bis 2026

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Monat	Betriebe ²	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe ²	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz ³	Auftrags- eingang ³	
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro			
2022	130	7 828	8 601	426 934	2 573 564	2 472 347	
2023	136	8 282	8 647	456 871	2 767 458	2 422 396	
2024	130	8 035	8 546	478 251	2 941 602	2 255 372	
2025	136	8 285	8 869	514 298	2 721 988	2 970 343	
2024	Januar	131	8 068	593	33 711	131 310	99 927
	Februar	131	8 074	692	34 676	168 746	132 138
	März	131	8 055	699	35 992	202 118	205 778
	April	131	8 073	765	41 659	195 713	141 013
	Mai	130	8 037	689	41 789	199 312	307 958
	Juni	130	8 019	730	38 970	203 281	223 588
	Juli	130	8 025	803	44 483	234 910	101 378
	August	130	8 063	726	38 568	252 424	254 193
	September	128	8 035	781	38 299	250 778	147 070
	Oktober	128	8 056	746	39 643	322 856	106 866
	November	128	8 016	750	51 019	246 639	295 379
	Dezember	128	7 894	574	39 442	533 516	240 083
2025	Januar	140	8 326	682	37 412	139 122	176 374
	Februar	140	8 358	685	37 590	212 198	237 075
	März	140	8 381	767	39 635	178 809	171 019
	April	138	8 335	755	45 795	208 559	559 771
	Mai	138	8 319	741	42 416	200 176	160 731
	Juni	137	8 323	765	44 775	222 075	179 768
	Juli	134	8 194	814	45 735	255 401	270 676
	August	134	8 222	719	41 184	226 168	140 041
	September	134	8 299	806	41 641	216 816	202 733
	Oktober	133	8 292	779	41 757	242 769	351 248
	November	132	8 230	745	54 130	266 375	208 933
	Dezember	132	8 135	609	42 229	353 521	311 974
2026	Januar	136	8 374	556	37 185	117 275	212 878
	Februar	136	8 332	577	36 812	145 098	176 455

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

³ ohne Umsatzsteuer

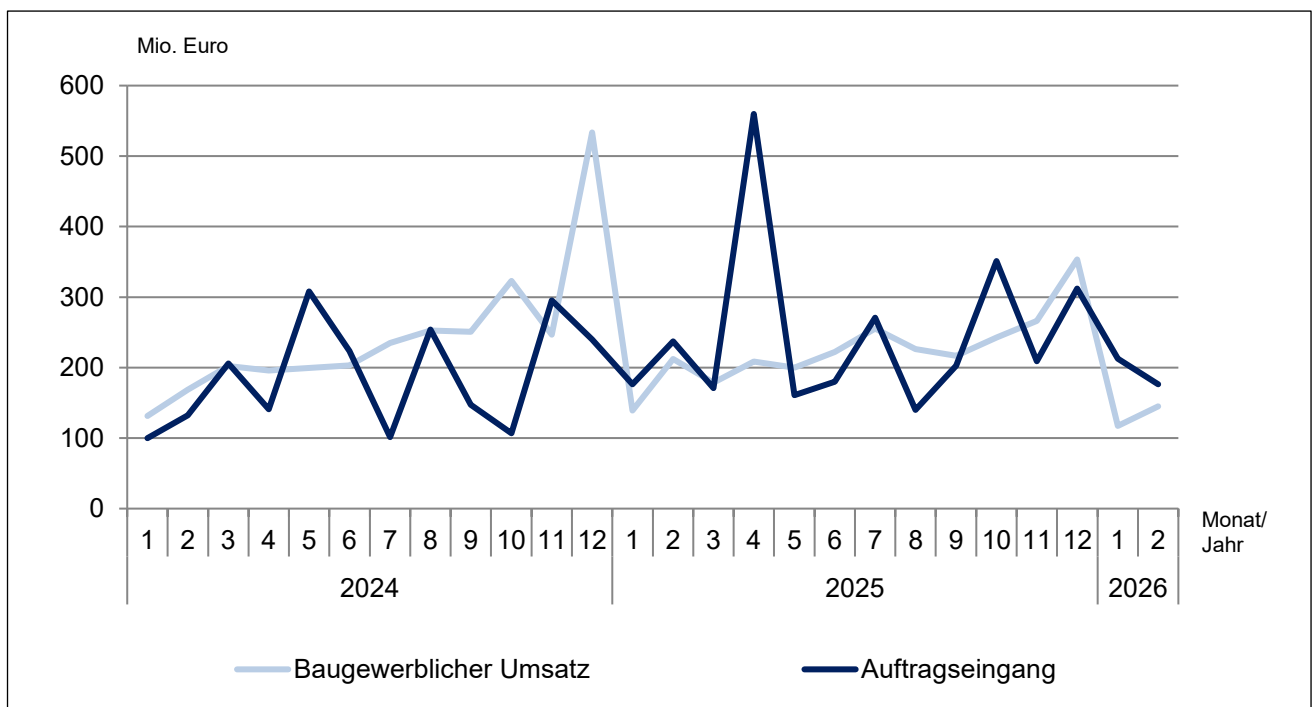
**1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Hamburg im Februar 2026 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz ²	Auftragseingang ²
		Anzahl		1 000 Std		1 000 Euro	
41.2	Bau von Gebäuden	44	3 663	226	18 657	64 513	49 205
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	21	1 609	106	6 424	31 940	13 791
42.11	Bau von Straßen	18	1 232	67	4 602	21 126	10 342
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	45	1 736	148	6 252	19 661	38 639
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	12	385	25	1 041	3 250	8 456
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	33	1 351	123	5 210	16 411	30 183
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen		136	8 332	577	36 812	145 098	176 455

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
in Hamburg 2024 bis 2026**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Hamburg im Februar 2026 nach Bauarten und Auftraggebern**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	Februar 2026	zum Vergleich				Januar - Februar ²		
		Februar 2025	Januar 2026	Veränderung zum ... in %		2026	2025	Veränderung in %
				Februar 2025	Januar 2026			
Betriebe	136	140	136	- 2,9	- 0,0	136	140	- 2,9
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	8 332	8 358	8 374	- 0,3	- 0,5	8 353	8 342	0,1
Entgelte (1 000 Euro)	36 812	37 590	37 185	- 2,1	- 1,0	73 997	75 002	- 1,3
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std)	577	685	556	- 15,8	3,8	1 133	1 368	- 17,1
Hochbau insgesamt	370	424	369	- 12,8	0,3	738	839	- 12,0
Tiefbau insgesamt	208	261	188	- 20,5	10,7	395	529	- 25,2
Wohnungsbau	138	160	135	- 13,7	2,6	273	319	- 14,7
Wirtschaftsbau	251	281	246	- 10,5	2,0	497	581	- 14,4
Hochbau	194	212	195	- 8,4	- 0,6	389	425	- 8,4
Tiefbau	57	69	51	- 17,1	12,1	108	156	- 30,7
öffentlicher und Straßenbau	188	245	175	- 23,1	7,3	364	467	- 22,2
Hochbau	38	52	39	- 28,2	- 2,9	76	95	- 19,3
Straßenbau	66	83	57	- 20,2	16,7	123	156	- 21,0
sonstiger Tiefbau	84	109	80	- 23,0	5,6	164	217	- 24,4
Baugewerblicher Umsatz³ (1 000 Euro)	145 098	212 198	117 275	- 31,6	23,7	262 373	351 320	- 25,3
Hochbau insgesamt	92 336	147 867	73 765	- 37,6	25,2	166 100	234 561	- 29,2
Tiefbau insgesamt	52 763	64 331	43 510	- 18,0	21,3	96 273	116 758	- 17,5
Wohnungsbau	23 621	56 878	18 842	- 58,5	25,4	42 463	83 278	- 49,0
Wirtschaftsbau	71 915	92 283	57 487	- 22,1	25,1	129 401	156 274	- 17,2
Hochbau	58 940	78 293	47 627	- 24,7	23,8	106 567	126 636	- 15,8
Tiefbau	12 974	13 990	9 860	- 7,3	31,6	22 834	29 638	- 23,0
öffentlicher und Straßenbau	49 563	63 037	40 947	- 21,4	21,0	90 509	111 767	- 19,0
Hochbau	9 774	12 696	7 296	- 23,0	34,0	17 071	24 647	- 30,7
Straßenbau	16 503	21 184	8 797	- 22,1	87,6	25 300	32 057	- 21,1
sonstiger Tiefbau	23 285	29 157	24 854	- 20,1	- 6,3	48 139	55 063	- 12,6
Auftragseingang³ (1 000 Euro)	176 455	237 075	212 878	- 25,6	- 17,1	389 333	413 449	- 5,8
Hochbau insgesamt	90 158	146 675	180 967	- 38,5	- 50,2	271 125	278 321	- 2,6
Tiefbau insgesamt	86 297	90 400	31 911	- 4,5	170,4	118 208	135 128	- 12,5
Wohnungsbau	21 502	96 051	38 021	- 77,6	- 43,4	59 523	152 874	- 61,1
Wirtschaftsbau	130 554	43 418	146 726	200,7	- 11,0	277 280	134 978	105,4
Hochbau	63 540	36 751	135 604	72,9	- 53,1	199 144	109 841	81,3
Tiefbau	67 014	6 667	11 122	905,1	502,5	78 137	25 137	210,8
öffentlicher und Straßenbau	24 399	97 606	28 131	- 75,0	- 13,3	52 530	125 597	- 58,2
Hochbau	5 116	13 873	7 342	- 63,1	- 30,3	12 459	15 606	- 20,2
Straßenbau	7 873	39 192	11 489	- 79,9	- 31,5	19 362	58 695	- 67,0
sonstiger Tiefbau	11 410	44 541	9 299	- 74,4	22,7	20 709	51 296	- 59,6

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

³ ohne Umsatzsteuer

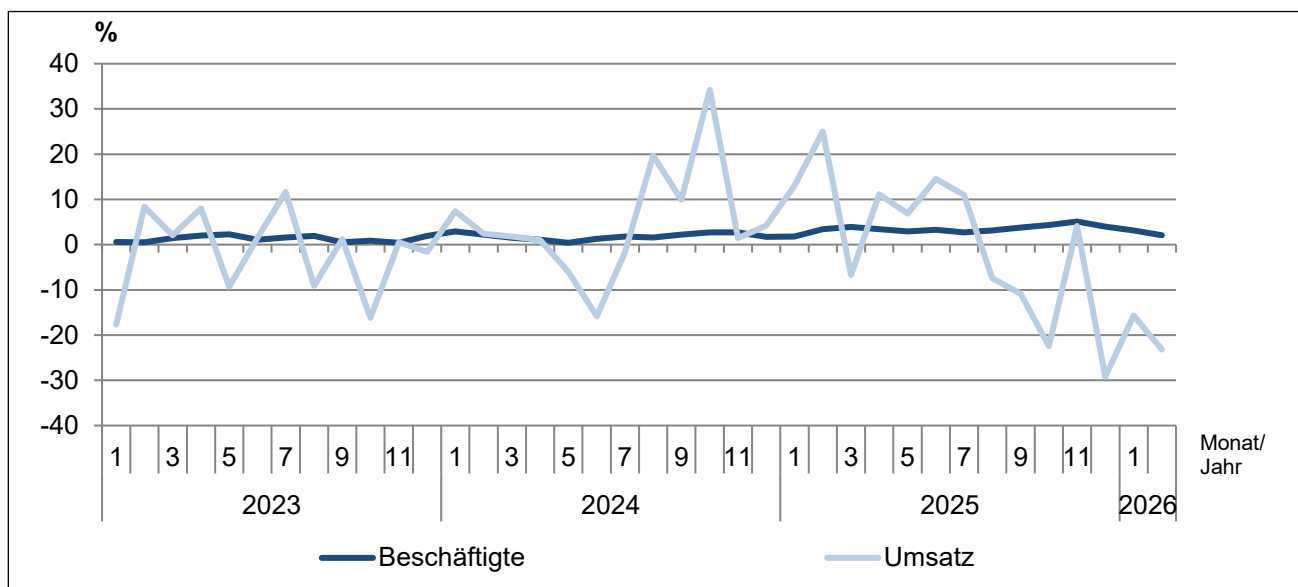
1.4 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg
vom 1. Quartal 2024 bis 4. Quartal 2025 nach Bauarten und Auftraggebern
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Wirtschaftsbau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 Euro ²										
2024	31. März	2 941 314	535 644	1 077 594	793 786	283 808	1 328 076	125 933	415 358	786 786
	30. Juni	3 126 550	540 686	1 207 705	860 514	347 192	1 378 158	160 446	442 130	775 582
	30. September	2 973 045	462 239	1 088 034	764 187	323 847	1 422 771	246 199	447 324	729 248
	31. Dezember	3 010 261	434 908	1 100 535	773 881	326 654	1 474 818	234 034	406 188	834 596
2025	31. März	3 041 449	473 022	1 129 610	780 986	348 624	1 438 817	229 756	415 935	793 125
	30. Juni	3 250 905	416 213	1 332 011	998 783	333 228	1 502 681	251 262	445 130	806 288
	30. September	3 159 713	356 513	1 400 443	1 079 214	321 229	1 402 756	263 053	410 343	729 360
	31. Dezember	3 289 711	360 084	1 432 331	1 136 066	296 265	1 497 297	245 611	379 055	872 630
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %										
2025	31. März	3,4	- 11,7	4,8	- 1,6	22,8	8,3	82,4	0,1	0,8
	30. Juni	4,0	- 23,0	10,3	16,1	- 4,0	9,0	56,6	0,7	4,0
	30. September	6,3	- 22,9	28,7	41,2	- 0,8	- 1,4	6,8	- 8,3	0,0
	31. Dezember	9,3	- 17,2	30,1	46,8	- 9,3	1,5	4,9	- 6,7	4,6

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert
im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2023 - 2026
(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)



1.5 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg 2024 bis 2026

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2024	Januar	103,7	0,7	2,9	62,4	- 72,9	7,4
	Februar	103,3	- 0,4	2,2	80,9	29,7	2,4
	März	103,5	0,2	1,5	99,2	22,6	1,8
	April	104,3	0,8	1,1	94,9	- 4,3	1,0
	Mai	104,6	0,3	0,4	95,6	0,8	- 6,0
	Juni	104,9	0,3	1,3	99,3	3,9	- 15,8
	Juli	105,3	0,4	1,8	113,5	14,3	- 1,7
	August	105,5	0,2	1,6	122,6	8,0	19,7
	September	106,0	0,4	2,2	125,3	2,2	9,9
	Oktober	106,5	0,5	2,7	154,1	22,9	34,2
	November	106,1	- 0,4	2,7	126,3	- 18,1	1,4
	Dezember	104,7	- 1,3	1,7	239,8	89,9	4,2
2025	Januar	105,6	0,9	1,8	70,5	- 70,6	13,0
	Februar	106,8	1,1	3,4	101,1	43,4	25,0
	März	107,5	0,7	3,9	92,6	- 8,4	- 6,7
	April	107,8	0,3	3,4	105,4	13,8	11,1
	Mai	107,6	- 0,2	2,9	102,2	- 3,0	6,9
	Juni	108,4	0,7	3,3	113,7	11,2	14,5
	Juli	108,1	- 0,3	2,7	126,0	10,8	11,0
	August	108,8	0,6	3,1	113,5	- 9,9	- 7,4
	September	110,0	1,1	3,8	111,6	- 1,7	- 10,9
	Oktober	111,1 p	1,0 p	4,3 p	119,6 p	7,2 p	- 22,4 p
	November	111,5 p	0,4 p	5,1 p	131,5 p	10,0 p	4,1 p
	Dezember	108,9 p	- 2,4 p	4,0 p	169,8 p	29,2 p	- 29,2 p
2026	Januar	108,9 p	- p	3,1 p	59,4 p	- 65,0 p	- 15,7 p
	Februar	109,0 p	0,1 p	2,1 p	77,6 p	30,7 p	- 23,2 p

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Basis 2021=100

2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Hamburg 2022 bis 2025

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Quartal	Betriebe ²	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe ²	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerb- l. Umsatz ³
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
2022	258	11 626	14 276	522 209	1 919 724
2023	254	11 797	14 046	557 438	2 154 223
2024	253	11 738	13 987	565 826	2 172 228
2025	245	11 626	13 967	579 066	2 123 000
2024					
1. Quartal	256	11 913	3 562	137 837	445 921
2. Quartal	254	11 728	3 466	143 869	541 084
3. Quartal	253	11 773	3 555	137 702	526 117
4. Quartal	250	11 539	3 404	146 418	659 106
2025					
1. Quartal	246	11 632	3 544	137 773	448 342
2. Quartal	245	11 575	3 447	148 960	490 878
3. Quartal	244	11 686	3 529	141 047	541 951
4. Quartal	243	11 611	3 446	151 285	641 828

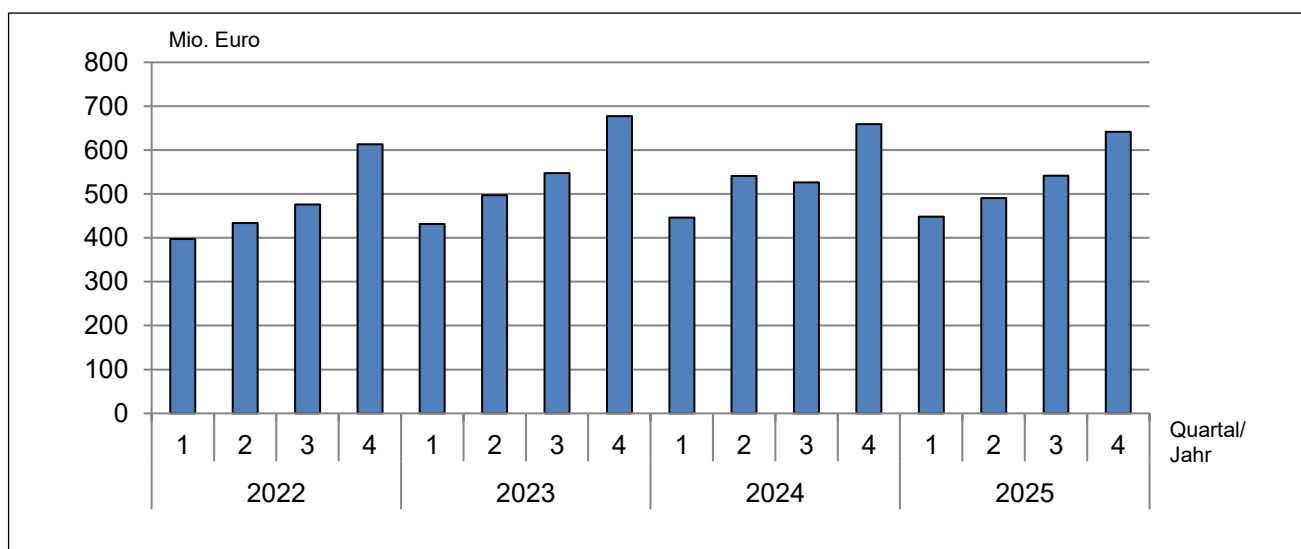
¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

³ ohne Umsatzsteuer

Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2022 bis 2025

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)



**2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Hamburg im 4. Quartal 2025 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz ²
		Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
43.2	Bauinstallation	184	9 448	2 773	127 602	540 158
43.21	Elektroinstallation	74	3 691	1 152	48 813	192 750
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	89	4 488	1 244	60 320	255 560
43.29	Sonstige Bauinstallation	21	1 269	376	18 468	91 847
43.3	Sonstiger Ausbau	59	2 163	674	23 684	101 671
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	11	290	94	3 096	11 871
43.34	Malerei und Glaserei	32	1 149	356	12 244	52 997
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen		243	11 611	3 446	151 285	641 828

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

2.3 Messzahlen und Veränderungsrate für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Hamburg 2023 bis 4. Quartal 2025

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2023	1. Quartal	100,9	- 0,8	1,1	100,3	- 27,1	13,0
	2. Quartal	101,3	0,4	0,5	116,3	15,9	12,5
	3. Quartal	103,6	2,3	0,8	122,6	5,4	8,8
	4. Quartal	102,8	- 0,8	1,1	145,6	18,8	5,9
2024	1. Quartal	103,1	0,3	2,2	102,6	- 29,6	2,3
	2. Quartal	102,7	- 0,4	1,4	121,8	18,7	4,7
	3. Quartal	103,8	1,0	0,2	122,0	0,2	- 0,5
	4. Quartal	103,3	- 0,5	0,5	144,9	18,7	- 0,5
2025	1. Quartal	103,3	-	0,2	104,9	- 27,6	2,2
	2. Quartal	103,3	-	0,6	117,2	11,8	- 3,8
	3. Quartal	104,8 p	1,5 p	1,0 p	127,7 p	8,9 p	4,7 p
	4. Quartal	104,0 p	- 0,8 p	0,7 p	146,5 p	14,7 p	1,1 p

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Basis 2021=100

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2023 bis 2025

(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

